



Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 5/2008

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krummnussbaum.at

Den Müttern alles Gute zum Muttertag



wünscht
der Gemeinderat,
die Gemeindeverwaltung
und

Ihr
Robert C. Rausch
Bürgermeister

Seite 6
**Schlüsselüber-
gabe Mitterweg 8**

Seite 8
**Einladung zur
Seniorenfahrt**

Seite 16
**Muttertagskonzert
der Blasmusik**

Bilderausstellung im Rathaus zeigt Frühlingsimpressionen

„Frühlingsimpressionen“ ist der Titel der ersten Bilderausstellung im heurigen Jahr. „Kunst & Kulinarik“ war das Motto bei der Eröffnung am 2.5.2008. Um den Frühling mit allen Sinnen - mit den Augen, mit den Ohren und mit der Zunge – zu erleben und auf sich wirken zu lassen, stellten insgesamt 16 Künstler und Künstlerinnen ihre Bilder zur Verfügung. Frau Edith Rausch bereitete ein reichhaltiges Frühlingsbuffet mit frischen Frühlingkräutern für die Besucher vor und die Donauschrammeln sorgten für die passende musikalische Umrahmung. Für die festliche Eröffnung konnte Bgm. Robert C. Rausch seinen Loosdorfer Bürgermeisterkollegen LAbg. RR Josef Jahrman gewinnen. Herr Franz Schellhammer zeichnete wieder als künstlerischer Leiter verantwortlich.

Die Ausstellung ist bis zum Sommer immer zu den Amtsstunden im Gemeindeamt zu besuchen. Die KünstlerInnen und Bürgermeister Rausch freuen sich auf viel Besuch.



KünstlerInnen:

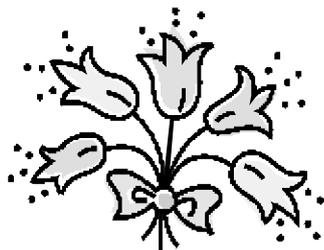
Werner Baumgartner, Veronika Bayer (nicht auf dem Foto), Anton Eibensteinner, Manfred Gleiss (nicht auf dem Foto), Sabine Gratzner, Andreas Hausmann, Romana Mattes, Claudia Praxl (nicht auf dem Foto), Günter Franz Reichhard, Franz Schellhammer, Karl Weinfurter (alle Krummnußbaum)

Johanna Fendt, Mag. Silvia Rischer (Erlauf)

Ingrid Bauer, Ingrid Hochenauer (Pöchlarn)

Ottendorfer Gabriele (Klein Pöchlarn)

GRATULATION



Herr Rudolf Hammerl, Rathausstraße 12,
vollendete am 8.5.2008 seinen **85. Geburtstag.**
Die Gemeindeverwaltung mit Bgm. Robert C. Rausch
wünscht dem Jubilar Gesundheit, Lebensfreude und
noch viele Sommeraufenthalte in Krummnußbaum.

GEBURT



Wir gratulieren herzlich zur Geburt eines Sohnes:

Familie Tanja und Dzenan PejkoVIC.
Rathausstraße 17

Dennis, geb. am 10. April 2008

Wir wünschen der jungen Familie viel Freude mit ihrem Kind und dem
Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

Johannes Dorn Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Herr Johannes Dorn hat am 4. März 2008 sein Studium der
Wirtschaftsinformatik an der Technischen Universität Wien erfolgreich mit dem
Titel

„Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“

abgeschlossen.

Seine Diplomarbeit schrieb er über das von ihm entwickelte „oPage-
Framework für Web content Management Systeme“.

Zur Zeit ist Herr Mag. Dorn als EDV Berater und Softwareentwickler für
verschiedene Kunden im Bereich System- und Netzwerkbetreuung,
Organisationsprogrammierung und Web-Entwicklung tätig.

Details unter: <http://edv.dorn.cc>.

Wir freuen uns über den Erfolg des Herrn Mag. Johannes Dorn, gratulieren ihm herzlich zum Abschluss seines Studiums und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

ÄRZTE – Sonn- und Feiertagsdienst



| Datum | Arzt | Tel. Nr. |
|----------------|-------------------|----------|
| 10. + 11. Mai | Dr. Israiel | 2840 |
| 12. Mai | Dr. Reikersdorfer | 2420 |
| 17. + 18. Mai | Dr. Reikersdorfer | 2420 |
| 22. Mai | Dr. Rosenthaler | 2700 |
| 24. + 25. Mai | Dr. Hammerschmid | 8900 |
| 31.5. + 1.6. | Dr. Israiel | 2840 |
| 7. + 8. Juni | Dr. Reikersdorfer | 2420 |
| 14. + 15. Juni | Dr. Israiel | 2840 |

Ab Beginn der Sommerzeit (31.3.) ist die Ordination Dr. Rosenthaler bereits **ab 7.00 Uhr** geöffnet.

Die Ordination Dr. Rosenthaler ist in der Zeit vom 2.6. – 13.6.2008 wegen Urlaub geschlossen.

„Haus der Geborgenheit“ wurde offiziell eröffnet

Im Beisein von vielen prominenten Gästen wurde am 18.4.2008 das „Haus der Geborgenheit“ seiner Bestimmung übergeben. Der Leiter des Hauses, Herr *Dr. Michael Adensamer*, begrüßte die Fest- und Ehrengäste mit *Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka* (in Vertretung des LH Dr. Erwin Pröll), *Staatssekretärin Christa Kranzl*, *NR Ulrike Königsberger-Ludwig*, *BR Bettina Rausch*, *LAbg. Karl Moser*, *BH HR Dr. Elfriede Mayerhofer*, *Pfarrer Mag. Leopold Pitzl* und *Bgm. Dir. Robert C. Rausch* sowie *Vizebürgermeister Hermann Pitterle* und zahlreiche Krummnußbaumer GemeinderätInnen.

Das Haus, das im ehemaligen Gasthaus Gutleder untergebracht ist, bietet 11 Menschen mit besonderen Bedürfnissen Platz. Eigentümer ist der „Sozialverein Mostviertel“, eine Initiative der ehemaligen Diplomkrankenschwester *Grete Haider* aus Mauer. Ziel des Vereines ist es, Menschen, die sonst keine Bleibe finden, Heimat und Geborgenheit zu bieten. Mit Mitteln des Landes Niederösterreich und Spendengeldern können geeignete Liegenschaften erworben und betrieben werden. Zur Zeit arbeiten 7 hauptberufliche und 15 – 18 geringfügig beschäftigte Pflegekräfte im „Haus der Geborgenheit“.

Am Tag der offenen Tür konnten sich die Krummnußbaumer BürgerInnen auch ein Bild vom Haus, den Pflegemöglichkeiten und den Bewohnern machen. Die Beurteilung war größtenteils sehr positiv, denn erst in der persönlichen Begegnung können viele falsche Vorurteile und unbegründete Ängste abgebaut werden.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum mit Bgm. Rausch und Vize Pitterle stellte sich mit einer Starthilfe von 1000 € ein und wünschte den Hausbewohnern, dass ganz Krummnußbaum für sie zur neuen Heimat werde, in der sie sich geborgen und geschützt fühlen.

FREIE MIETWOHNUNGEN

PRIVAT: Wohnung zu vermieten oder eventuell zu verkaufen

Mitterweg 2/3: sofort bezugsfähig, 78,74 m², voll möbliert, ev. auch als Übergangslösung, z. B. für 6 Monate, zu vermieten.

Auskünfte bei: Frau Ingrid Fasching, Tel. 0676/47 88 714.

PRIVAT: Wohnung zu vermieten

Rathausstraße 16: Helle, freundliche, möblierte Wohnung mit Terrasse (Wohnfläche ca. 73 m²) und Garten (ca. 800 m²) zu vermieten. Auskünfte bei: Alois M. Fonatsch, Tel. 02757/8814 oder 0699/100 46 145.

Wohnung Wohnpark 2/5, 96,73 m², Balkon 12,40 m², ruhige Lage, Anschluss für Kamin, Kabelfernsehen, PKW-Abstellplatz, Kellerabteil, Wohnung gefördert. Miete derzeit € 714,70 (inkl. BK-Akonto und Heizkosten). Lage im Dachgeschoß, Ablöse für Rollläden und Fliegengitter, Laminatböden (kein Standard), Fliesen (Vorhaus und Balkon), Küche + Kühlschrank. Auskünfte bei Tel. 0676/77 22 470 oder Heimat Österreich, Frau Adelheid Trommer, Tel. 0662/43 75 21-482, Fax 0662/43 75 21-39, E-Mail: Adelheid.Trommer@hoe.at. Ein Schlüssel liegt am Gemeindeamt zur Besichtigungsmöglichkeit auf.

Wohnung Mitterweg 4/8: ab sofort zu beziehen, Größe 61,79 m², Küche zum Ablösen, Lage: im 2. Stock, Autoabstellplatz, Kellerabteil, Finanzierungsbeitrag: € 8.866,85, Monatsmiete: € 355,12 (Superförderung möglich). Info: NÖ gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arb. und Ang., Tel. 02236/405-0 oder bei Frau Gerlinde Hausner 0676/60 52 716. Schlüssel zur Besichtigung am Gemeindeamt erhältlich.

Wohnung Mitterweg 4/9: ab sofort zu beziehen, Größe 72,32 m², monatliche Belastung: € 352,53, Finanzierungsbeitrag: € 12.160,52. Info: NÖ Bau- und Siedlungsgenossenschaft, Tel. 02236/405-0. Schlüssel zur Besichtigung am Gemeindeamt erhältlich.

Schlüsselübergabe im Haus Mitterweg 8

Die Fertigstellung des Wohnhauses der Heimat Österreich, Mitterweg 8, steht bevor und 4 von 9 Wohnungen sind bereits vergeben. Die Schlüsselübergabe und feierliche Segnung soll am 20.5.2008 gegen 11 Uhr stattfinden. Bgm. Rausch, Dir. DI Haertl und Pfarrer Mag. Pitzl werden die Eröffnung vornehmen und den neuen Bewohnern die Schlüssel überreichen.

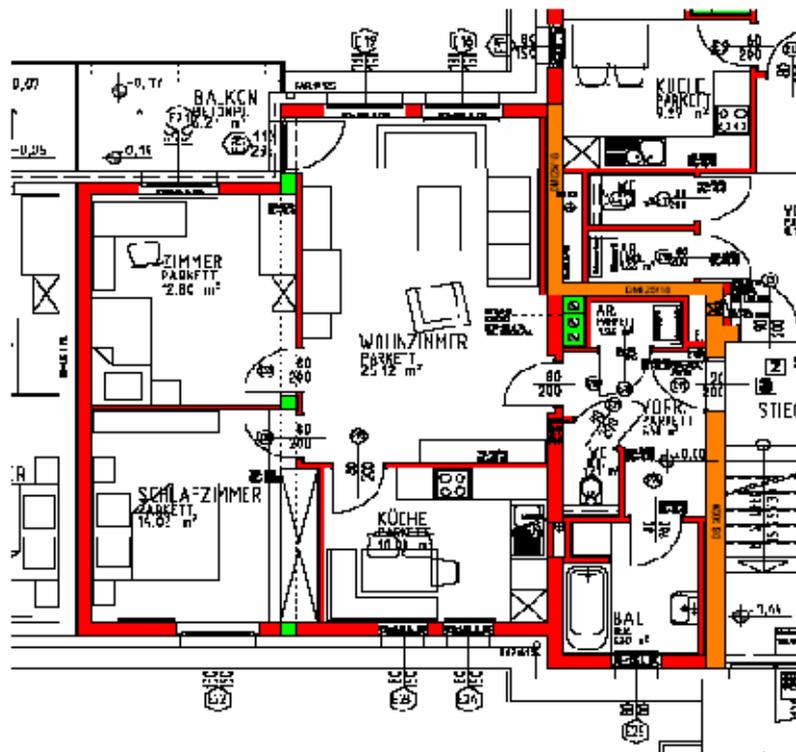
Nähere Informationen zu den noch freien Wohnungen im Gemeindeamt Krummnußbaum.

E-Mail: gemeinde@krumnuessbaum.at, Tel. 02757/2403, Fax 02757/8824.
oder Heimat Österreich, Frau Cornelia Ziegler, Tel. 0662/43 75 21 DW 485,
Fax – 5485, Adresse: 5020 Salzburg, Plainstraße 55,
E-Mail: Cornelia.Ziegler@hoe.at, www.hoe.at.

Beispiel der Anzahlung bzw. monatlichen Kosten:

Anzahlung: € 11.917,86 (verschiedene Anzahlungsvarianten sind möglich)
monatl. Kosten € 433,98 inkl. NK, HK € 45,30
max. mögl. Wohnzuschuss € 260,70
verbleibende monatl. Kosten bei max. Wohnzuschuss € 218,58

Wohnung Top 3, Wohnnutzfläche 75,48 m², Balkon 6,21 m²



WOHNUNGSVERKAUF

Die Wohnung **Rathausstraße 13/1/2** wird zum Kauf angeboten.
Größe: 127 m². Nähere Auskünfte unter der Tel. Nr.: 0676/40 38 350.

Golling, Schulstraße

Größe 61,9 m², Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Kochnische, Bad, WC, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil. Südseitige Lage, elektrobeheizt + Zusatzherd (Kohle), Verkaufspreis € 42.000 Euro.

Informationen unter: 02757/2689 oder 0664/83 26 617.

Golling, Schulstraße 9/3

Eigentumswohnung 75 m², voll möbliert, süd-westseitig ausgerichtet, 2004 thermisch renoviert, neue Fenster + Außenjalousien

Küche, 2 Zimmer, Wohnzimmer + Loggia, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, großes Kellerabteil + 1 KFZ-Stellplatz, Betriebskosten € 126,-/Monat, Etagenheizung Baujahr 1965.

Privatverkauf € 65.000,- Frau Edith Schellhammer, Tel. 02757/3575

BAUGRUNDVERKAUF

In der „Gänsspitzsiedlung“ sind noch einige schöne Bauparzellen zu erwerben. Auskünfte bei Fam. Ing. Leopold Karner, Tel. 2598 und Fam. Anton Hackner, Tel: 2668.

HAUSVERKAUF

Das Wohnhaus Hauptstraße 95 ist zum Verkauf ausgeschrieben. Der Kaufpreis beträgt € 155.000,-. Unterlagen liegen am Gemeindeamt auf.

Bei Interesse wenden Sie sich an: Richard Wagner Immobilien, 3314 Strengberg, Ramsau 13, Tel. 7432/23 989 oder 0699/10 42 42 10. E-mail: office@rwi.at, Internet: www.rwi.at.

Maturanten

Da wir in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung gerne die Maturanten unserer Gemeinde veröffentlichen möchten, wir aber von den Schulen keine Listen bekommen, ersuchen wir Sie um Bekanntgabe, wenn Sie heuer ihren Schulbesuch mit Matura abgeschlossen haben.

EINLADUNG ZUR SENIORENFAHRT nach Aigen/Schlägl am Mittwoch, 28. Mai 2008

Abfahrt: 7.00 Uhr Kirchenplatz Krummnußbaum

Rückkunft: ca. 21.00 Uhr

Kosten: € 15,--

Programm:

- Führung durch das Stift Schlägl
- Besuch der Kerzenwelt in Schlägl
- Mittagessen im Stiftskeller
- Führung Stiftsbrauerei Schlägl
- Lebzelterei Kastner, Bad Leonfelden
(Videovorführung und Einkaufsmöglichkeit)
- Einkehr beim Mostheurigen



Stiftsbrauerei

Alle Seniorien/innen sind herzlich zur Fahrt nach Schärding/Engelhartzell eingeladen und wir freuen uns auf Ihre geschätzte Anmeldung (Gemeindeamt Tel. 2403).

Jugendhomepage - Gewinnspiel

Im heurigen Frühjahr gab es im Rahmen der Plattform Junges Krummnußbaum ein Gewinnspiel, bei dem die jungen Krummnußbaumer nach ihren Lieblingsveranstaltungen im Ort gefragt wurden. Unter allen Teilnehmern wurde 3x ein Frühstück im Cafe Galerie verlost.

Die beliebtesten Events in Krummnußbaum sind:

1. Faschingsumzug
2. Nussfest
3. Faschingsopening
4. Perchtenlauf
5. Beachvolleyballturnier

Am Foto von links nach rechts:

Katharina Baumgartner mit den Gewinnern Lydia Kloimüller und Benjamin Figl, Carina Yaman

Nicht am Bild ist die weitere Gewinnerin Simone Fritzer



www.krummnußbaum.jungegemeinde.at



Krummnußbaum offiziell „Gesunde Gemeinde“



Gesundheitsvorsorge wird in Krummnußbaum aktiv betrieben. Verschiedenste Kurse und Vorträge für die Gesundheit werden von der Bevölkerung gut angenommen. Beim Besuch von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka wurde die Tafel „Gesunde Gemeinde Krummnußbaum“ am Ortsbeginn präsentiert.

Im Bild von links:

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, Regionalleiterin der Kleinregion: Mag. Silvia Heisler, Bgm. Robert C. Rausch, Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde GGR Bernhard Kerndler

20. Fußwallfahrt nach Mariazell am Samstag, 24. Mai 2008

Abfahrt: 5.00 Uhr Kirchenplatz Krummnußbaum
Hl. Messe: 16.00 Uhr beim Gnadenaltar
Rückkunft: ca. 21.00 Uhr

Die Wallfahrt führt von Gaming (Schindlhütte) über Trübenbach und Mitterbach nach Mariazell. In Trübenbach und Mitterbach wartet der Bus, so kann die Länge der Wallfahrt von jedem selbst bestimmt werden.

Anmeldung: Raiffeisenbank Krummnußbaum
Kennwort: Fußwallfahrt Mariazell
Fahrpreis: 15 € für Erwachsene
8 € für Kinder/Schüler/Studenten

Die Einzahlung des Fahrpreises gilt als Anmeldung.

Auf deine/Ihre Teilnahme freut sich das Wallfahrtsteam!

Zusatzförderung für neuen Heizkessel

Wer seinen alten Heizkessel bis 31. Oktober 2008 durch einen neuen Pellets-, Hackgut- oder Stückholzkessel ersetzt, bekommt zusätzlich zu den bestehenden Förderungen unseres Bundeslandes eine Förderung aus den Mitteln des Klima- und Energiefonds. Für Pelletkessel werden € 800,- Förderung ausbezahlt, für Stückholz- und Hackgutkessel € 400,-.

Ein Förderzuschuss ist möglich wenn:

- sich ein privater Haushalt eine Holzzentralheizung mit einer maximalen Leistung von 50kW anschafft
- der Heizkessel die Emissionsvorschriften der Umweltzeichenrichtlinie für Holzheizungen erfüllt
- die Rechnung für den Heizkessel im Zeitraum zwischen 22. Februar und 31. Oktober 2008 ausgestellt ist und
- der Förderantrag zusammen mit der Rechnung und einem Zahlungsnachweis innerhalb von 3 Monaten nach Rechnungsdatum, spätestens jedoch bis 30. November 2008 bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH eingereicht wird.

Fragen Sie jetzt Ihren Installateur oder informieren Sie sich im Internet unter www.public-consulting.at

Nähere Informationen zu den Förderungen in unserem Bundesland und zum Heizen mit Pellets finden Sie unter www.propellets.at.

Die neue bauherrenmappe!

Alle wichtigen Fragen für zukünftige Bauherren und Renovierer beantwortet die neue **bauherrenmappe**.

Informieren Sie sich ausführlich über alle Phasen Ihres Bauvorhabens und halten Sie diese im **Pflichtenheft** der

bauherrenmappe fest. Die Wohnbauförderung des Landes, Tipps zur Finanzierung, ein umfangreicher Beitrag des Energieinstitutes sowie die Handwerker Ihrer Region sind weitere wichtige Informationen in der neuen bauherrenmappe. Anzufordern ist die kostenlose bauherrenmappe über die Gemeinde sowie den Partner-Banken. Wir wünschen allen Bauherrinnen und Bauherren viel Erfolg bei Ihrem Bauvorhaben.



Ihr Bauamt

www.bauherrenweb.at



TAG DER SONNE am 16. und 17. Mai 2008

Was kann Solarenergie, wie viel bringt sie und was kostet sie? Dies und mehr erfährt man bei der bundesweiten klima:aktiv Solar-Aktion.

Am 16. und 17. Mai steht die Solarenergie im Zentrum.

Dabei gibt es zwei Arten: die **Solaranlage zur Warmwasserbereitung** und die **Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung**.

Eine Warmwasser-Solaranlage ist die einfachste und logischste Form der Warmwasserbereitung und eine praktische Form von Klimaschutz. Die gewonnene Solarenergie lässt sich fürs Warmwasser, zum Heizen und fürs Schwimmbad nutzen. Für ein Einfamilienhaus genügen bereits vier bis sechs Quadratmeter Kollektoren, um zwei Drittel des Warmwassers zu erzeugen. Mit 15 bis 20 Quadratmetern kann die Sonne einen wesentlichen Beitrag an Warmwasser und Heizung bereitstellen. Den Rest erledigt der Heizkessel.

Eine weitere Nutzung von Solarenergie ist eine Photovoltaikanlage. Mit dieser kann man auf dem eigenen Dach elektrischen Strom erzeugen und diesen gleich im Haus verwenden oder ins Netz einspeisen.

Solaranlagen zur Warmwasserbereitung bzw. Photovoltaikanlagen werden vom Land NÖ bzw. vom Bund finanziell gefördert.

Beratung zur Solarenergienutzung

erhalten Sie im Rahmen des **TAGES DER SONNE**

am Freitag, dem 16. Mai 2008 von 9.00 – 13.00 Uhr

bei "die umweltberatung" in Pöchlarn, Regensburgerstraße 18, Tel. 02757 – 8520.

Weitere Aktionen zum **TAG DER SONNE** erfahren Sie unter:

<http://www.solarwaerme.at/Sonne-und-Energie/Aktionstag/>



GENUSS UND VIELFALT IN MEINEM GARTEN II

Vortrag über die Vielfalt und den Wert von Kräutern,
Nützlingen und essbaren Blüten, Tipps zum Gärtnern mit
alten Sorten zum Erhalt der Vielfalt.

von Gebhard Kofler-Hofer (Arche Noah)

im Gasthaus Gramel in Pöchlarn

Mittwoch, 14. Mai um 19³⁰ Uhr

Wir laden Sie auch zur Gesunde Gemeinde Arbeitskreissitzung
um 18⁰⁰ Uhr im Gasthaus Gramel herzlich ein





Ernährungskurs „Besser essen“ – ein Leben voller Genuss

An 2 Kurstagen fand in der **Gesunden Gemeinde Krummußbaum** ein Ernährungskurs mit dem Titel *„Mit „besser essen“ ein Leben voller Genuss* statt. Mit 30 TeilnehmerInnen, die sich zum Kreis 50+ zählen, war der Kurs sehr gut besucht und die Organisatorin Mag. Silvia Heisler freute sich, dass auf eine gesunde Ernährung in Krummußbaum wert gelegt wird und dieses Angebot der Gesunden Gemeinde im Rahmen der Aktion „Gesünder Leben in Niederösterreich tut – gut“ so stark genutzt wurde.

Die Ernährungswissenschaftlerin Mag. Claudia Beckel brachte an diesen beiden Kursabenden wertvolle Tipps zu einer gesunden Ernährung für den Personenkreis 50+!



von links nach rechts: Helene Wöß, GGR Andrea Eichinger, Anna Kloimüller, Mag. Claudia Beckel, Marlene Erber und Mag. Silvia Heisler

Mag. Silvia Heisler

Projektmanagement Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau
Tel: 02757/24033, Fax 02757/8824, Mobil 0676/ 812 20 342
Silvia.Heisler@mostviertel.at; www.nibelungengau.mostviertel.at

Tongruam Festival

am **17. Mai 2008**

in der Tongrube Krummfußbaum



KJK presents: **reggae/ragga:**

skarlatan & bounty chiller



drumandbass:

sideffex & p80 (liquid squad)



DJs: X-tinct, Stylisax, Mephisto, p.0K und ToRoA
MCs: Bc Ghana, Hockz



Einlass:
20:30 Uhr

Eintritt:
bis 22 Uhr 3 €
ab 22 Uhr 5 €

Wegbeschreibung:

Abfahrt Pöchlarn - rechts Richtung Baumax - den beleuchteten Schildern folgen

Zugplan:

St. Pölten - Krummfußbaum 20:33 - 21:07

St. Pölten - Krummfußbaum 21:33 - 22:07

Amstetten - Krummfußbaum 20:23 - 20:48



FRAISS Des. Maß.
Kaufhaus
3310 Pöchlarn
Hauptstraße 70
3320 Pöchlarn, Ö. B.
Tel. 0327/22-494
Fax 0327/22-494
office@frais.at
www.frais.at

RATH

Raiffeisen BANK
REGION MELK
3380 PÖCHLARN



niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung



Bilanz 2007

- 700** Dorferneuerungsorte
- 19** Stadterneuerungsstädte
- 25** Gemeinde 21 Gemeinden
- 46** Themendörfer und -städte
- 25** Sonderprojekte
- 420 000** freiwillige Arbeitsstunden

„Die Dorferneuerung schafft ein neues Bewusstsein für den ländlichen Raum.“

Dr. Erwin Pröll

Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung
Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn
Tel.: 02952/4848, Fax: 02952/4848-5
E-Mail: office@dorf-stadterneuerung.at
www.dorf-stadterneuerung.at

Das Gasthaus „Zum Schiffmeister
in Krummnußbaum lädt Sie herzlich zum

NEPOMUK-FEST

am 16. Mai 2008 ab 17 Uhr ein!

Köstliche Speisen sowie Live-Musik
Schlagerduo GITTI und HARRY erwarten Sie!



Besuchen Sie uns auch zum

FRÜHSCHOPPEN

am 18. Mai 2008 ab 10 Uhr!

und zum

LINDENFEST

am 6. Juni 2008 ab 17 Uhr!

Es erwarten Sie:

Köstliche Grillspezialitäten
Steckerl-Fische
LIVE-MUSIK und vieles mehr!



Auf Ihr Kommen freut sich

Anni

Gasthaus „Zum Schiffmeister“
3375 Krummnußbaum
Hauptstraße 88
Handy: 0664/16 38 795
oder 0676/78 75 885



Musikverein Krummnußbaum

Einladung



zum

MUTTERTAGS-Konzert
Samstag, 10. Mai 19.30 h
im Mehrzweckraum der Kirche

Auf Ihr Kommen freut sich die Trachtenkapelle